

Erfolge für Rehdener Schützennachwuchs

SSV Dümmer richtete Jugendpokalschießen des Bezirksschützenverbands Grafschaft Diepholz aus

Hagewede-Marl (hb). Die Schießsportvereinigung Dümmer von 1974 richtete am Sonntag, dem 6. November, das Jugendpokalschießen des Bezirksschützenverbands Grafschaft Diepholz in Hagewede-Marl aus.

Aus fünf Mitgliedsvereinen des Bezirks nahmen 50 Jugendliche daran teil. Dabei waren beliebig viele Jugendliche pro Verein zugelassen, allerdings wurden nur die fünf besten Schützen, darunter bis zu zwei Starter mit dem Lichtpunktgewehr, von Bezirksjugendsportleiterin Anja Klanke-Luzniack und ihrer Stellvertreterin Britta Löhmann in die Wertung genommen. Zum Abschluss gab es die Finalrunde, bei der unter Beifall und Anfeuerungsrufen der Zuschauer die zehn Wertungsschüsse gleich-

zeitig auf Kommando abgegeben werden mussten. Den Sieg trug dabei die Mannschaft des Schützenvereins Rehden davon vor Mallinghausen und Maifeier St. Hülfe-Heede; den von Bezirksvizepräsident Friedel Kelkenberg gestifteten Jugendwanderpokal sicherten sich ebenfalls die Rehdener Jugendlichen. Die beste Leistung des Tages mit dem Lichtpunktgewehr zeigte Darlene Imhoff vor Julia Staas (beide Rehden) und Jendrik Stühning (Mallinghausen). Tagesbeste mit dem Luftgewehr war Saskia Meine (Maifeier) vor Nadine Ohrdes (Mallinghausen) und Sabrina Meine (Maifeier); Tagesbester war Tobias Bollhorst (Rehden) vor Daniel West (Mallinghausen), den dritten Rang teilten sich Patrick Langhorst



Die Sieger mit Friedel Kelkenberg (links), Britta Löhmann (3. v. l.) und Anja Klanke-Luzniack (rechts). Foto: Privat

(Rehden) und Moritz Bollhorst (Maifeier).

Neben dem sportlichen Wettkampf war für die Jugendlichen ein abwechslungsreiches Programm vorbereitet worden.

Unter Anleitung konnten sie das Schießen mit dem Bogen und der mehrschüssigen Luftpistole ausprobieren oder sich bei verschiedenen Brett- und Kartenspielen die Zeit vertreiben.